

Decanat Hall.

Versammlung — Christy,
versetzt von Vorleser Rindli in Rinde.

Gründliche Darstellung der Abweichungen
des syrisch-bischoflichen Rindli von der
syrischen Schriftsprache in den Lauten
und Tönen, wie solche in Rinde
den, Oben und Unten Gall, sich
widersprechen.

Im November 1860.

Das schwärzlichste aller
 Latt durch mit Kraft als ein
 Das schwärzlichste aller
 Latt durch mit Kraft als ein
 Das schwärzlichste aller
 Latt durch mit Kraft als ein

Das schwärzlichste aller
 Latt durch mit Kraft als ein
 Das schwärzlichste aller
 Latt durch mit Kraft als ein
 Das schwärzlichste aller
 Latt durch mit Kraft als ein
 Das schwärzlichste aller
 Latt durch mit Kraft als ein

Das schwärzlichste aller
 Latt durch mit Kraft als ein
 Das schwärzlichste aller
 Latt durch mit Kraft als ein

von fien fien ziam luf stant fannet.
 Nun dem fien biffen Diatatt iudant fien fien
 Das falliffen, ubig fien von der Anffpriffen
 Dief fien, in der Anffpriffen gebau, wief
 wief iudant, das, q' von fien nien Villa von
 nien d' Warte ab, ch' iudant fien
 mit dem Diatatt das Warte gibt, fannet,
 das die fien fien, ing, ung, in nien
 eng, ong, en iudant fien.

I.

Abwiffnung der Minden der Diatatt von
 der Dief fien in Dief fien wief die
Lant fien.

1. Kopula.

Dief a in beten der Villa
 bliff a z. B. jagd fien, slapt Dief,
 wief a z. B. mad Maf,
 wief nien o z. B. solt fien, kolt fien,
 wief a z. B. arbt Arbt,
 wief l z. B. yft Anft.
 Dief a in nien beten der Villa
 bliff a z. B. vorsatz Maf,
 Dief a in beten der Villa
 bliff a z. B. ^{wie} fien fien fien,
 wief fien o z. B. bart fien, woter fien,
 wief a (fien) z. B. haffner fien, wachen
 Maf.
 wief a z. B. fien fien, 2mal 2mal,
 wief u z. B. sume fien.

Lang ä in minnâr batentâr Viltâ
 mind äz. L. stadtrâth Wustrouff,
 mind iz. L. sunntih Sontag,
 mind sz. L. nahber Neufber,
 mind künz az. L. dunndr. stack Lou-
 unochay.

Künz am in batentâr Viltâ
 mind aūz. L. maū Mann, i kâū isferr,
 nbaup anz. L. gâūs Gumb.

Langan in d am in batentâr Viltâ
 mind nbaupfallo aūz. L. Lau Zusu, nâumo
 Mann.

Künz l in batentâr Viltâ
 blaiht cz. L. weck Masten,
 mind lang ü (gotarüt) z. L. eils fln.

Künz l in minnâr batentâr Viltâ
 blaiht cz. L. vorwelt Wewelt, uffweckts uff
 masten.

Langt in batentâr Viltâ
 blaiht cz. L. mêt Mann,
 mind ü (gotannut) z. L. heibl hynbat, übr nbaup,
 mind iz. L. sê Tan, i gêh isf yofu.

Langt in batentâr Viltâ
 mind iz. L. sêl Viala, lèws Laban,
 mind iz. L. i sêh isf yofu, i gî isf yoba.

Qu lübt l mind engsfünyt z. L. swammâs Dismann,
 stammâs Mann, kârdâs Gung.

Künz i in batentâr Viltâ
 blaiht iz. L. n will n will, s gitt nō izilt,
 mind lang üz. L. fûs Liff,
 mind lang iz. L. müst Wiff, gîft Gîft.

Künz i in minnâr batentâr Viltâ
 blaiht iz. L. uffsicht Cluffis, nâchricht Muffis,
 mind lang iz. L. wastis Muffisif. G

Künzi in betentur Tilba
 mind fünfzig z. D. kerik Künzi, Künz, Künz
 mind fünfzig z. D. kerik Künzi, Künz, Künz
 i ringfufsbau, z. D. list list, wirth Künz,
 wirth list, wirth list, wirth list, wirth list,
 mind äz. D. der mättel der mättel.

Künzi in mindur betentur Tilba
 mind ebenfalls fünfzig z. D. sunnserm
 sunnserm, mifels kerik Künz, Künz, Künz

Künzi in betentur Tilba
 bleibt äz. D. vil wirt,
 mind ien z. D. nien nien, nien nien,
 mind is z. D. lion linba, zist, zist!

Künzi in mindur betentur Tilba
 bleibt äz. D. wörflspiel Wörflspiel,
 mind is z. D. glockenriem Glockenriem,
 mind is z. D. menschen Menschen.

Künzi in betentur Tilba
 bleibt öz. D. wort Wort, fort, fort,
 mind ^{lung} ou (yabannat) z. D. moust, moust, moust,
 mind Künz z. D. summer, summer, summer,
 mind us z. D. musnd, musnd.

Künzi in mindur betentur Tilba
 bleibt öz. D. antwort Antwort,
 mind lung ou (yabannat) z. D. (sunntig moust)
 (sonntagsfesten) obstmoust, obstmoust,
 mind u z. D. mienkumms mit kumms.

Künzi in betentur Tilba
 bleibt öz. D. morichs morichs,
 mind öz. D. i sörich is fang,
 mind äz. D. bräd, bräd, rath wiff,
 mind ou z. D. sou f, voupf, voupf,
 mind us z. D. wus wus.

Künzi in mindur betentur Tilba
 bleibt öz. D. aüchlopps unchlopps,

g

wind ö z. l. firsörrik Korfungen,
wind ä z. l. maustädt maustädt,
wind ou z. l. läbfröus läbfröus.

Thuz u in betuutar Tilla
blibt ^{ling} u z. l. subbs Tuzen, und uind,
wind lang ä z. l. händ händ
wind lang ö z. l. bors, Lüsöffröuswiffen,
Thuz u in mindar betuutar Tilla
blibt lang u z. l. cirund cirund,
wind lang ä z. l. haustünd händ händ,
wind lang ö z. l. Kerikthorn Kiröffuam.

Lang u in betuutar uind mindar betuutar
Tilla betuutar wänffung nia getuultar
erangfängst z. l. starkt Kiff, winter-
äbdswestl Winterwiffen.

Fu ind Wuffilba "ung" wind u stot zu igel.
erfahring färfung, hoffringhoffung

Was in Wintara betuufft, fu wind cirund u
ifun uia wüßfängung, wüßfängung ä, das
fu ind uia uia getuult wind.

Thuz ä in betuutar Tilla
blibt ä z. l. häppeli Häppelin.

flaup in mindar betuutar Tilla
Lang ä in betuutar Tilla
wind ö z. l. bër Lüs, wëps wüßung,
flaup in mindar betuutar Tilla.

Lang ä in betuutar Tilla
wind ä (getuunt) z. l. stüip Tiffung

Thuz ö in betuutar Tilla blibt z. l. sößföffung,
Lang ö wind ä z. l. bäs bäs, häns fänung.

mind ü (yatonaut) z. B. mühes mügan.
 flausp in mindes batvatar Tilla.
 Ruog ü in batvatar Tilla
 mind ö z. B. pappe, süpfan,
 mind ö z. B. dörr, dörrpörr,
 mind ü z. B. luffe, luffan.
 mind ä z. B. lödärst, lödärst.
 flausp in mindes batvatar Tilla.

Luog ü in batvatar Tilla
 bleibt ü z. B. mühes Müfla.
 flausp in mindes batvatar Tilla.

Ein yotonaut hat emind ningyoffbau zuififan
 ab, af, von, ay, und, ub, uff, z. B. korst,
 korb, farst, farbn, dorst, dorf, sarsst, sarsst,
 arm Arm, warm warm, nervr Nerv,
 kemmed Grund, wammes Wamm, karsst
 kausf.

Tannet mind ein vinnub i ningyoffbau
 zuififan ly, ly, vy, lt, ny, ul, z. B. kalik
 Luly, kelik, kaly, korik, kroy, kalik
 Kull, moribo moryan, karik karst.

Longyoffbau Duffingon löst sich in fester
 Regel umfalten, und zurren:

all mind, manna in Duffingon zu löst
 ad, uld au und yoffbau, löst ad in yoffbau
 in Duffingon ad, so mind in Duffingon
 ein lunges ä dunn, z. B.

Duffing: baurr, saurr, braup, löf, köf, frä;
 Duffing: brurr, sruur, bruh, laof, kaof, frao;
 ai, ei, eu, äu löst, manna in Duffingon
 löst uld ai und yoffbau manna, in

Gülliffen ä, in ulla ubaigan Lilla uba aigil:
 Gülliff: säts, fläs, hä, räf, dr glän, i wäss.
 Gfünbiff: saits, fleis, heu, reif, dr glaob, i weiss.

Innan Gfünmanstallung Gfünbiffar änd
 Gfälliffar Adäwäta, mit dem Merta Gfünb
 inyffnungar, inuand nöfifflich ist, das das
 Gfälliffar Adäwäta in duffallen badantat,
 ut Gfällifflich brötand Gfünbiffen:

Gfünbiff: in Gfünb, in Gfünb, das Gfünb, ywiff.
 Gülliff: dr grais, dr kräs, das grös, gräs.

2. Anwesenheit.

- b bleibt immer zu Anfang eines Wortes wie in
 Völk, z. B. Bier, Linn,
- b wird zu, m, z. B. swatm, Gfünb,
- b wird zu w, w, z. B. Hüwel, Hübel, häw,
 li Hüblä,
- b fällt aus, z. B. bleist, blaißt,
 p wird ppe, w, w, z. B. b, w, b, yaffnerfa,
 ch fällt weg in: ief, i,
- d bleibt weg, z. B. ebirre, fad binn,
- d wird w, w, z. B. fedder, Fäden,
- d wird n, n, z. B. durndr, dunnar,
 t wird tt, l, l, z. B. murdr, Mörder,
 t wird w, w, z. B. die bötti, die Lötin,
 f wird zu w, z. B. hanner, Gfünb, barrness
 bauwiff,
- g brötet aus zu Anfang eines Wortes wie
 inuand Kammfilla g, paffinnar ch, z. B.
 jupot, Fünb, dinnstip, dinnstip,

g m i n d z u c h z. d. c h r i s t t a c h , s p i s t t a c h , m a r i t t a c h
 M u s t t a c h , o b e r t t a c h O b r o s t t a c h
 g f u l l t u n d , z. d. m a d M e y e ,
 h b l i e b t m a n , z. d. i m b e e r G i m b a n n ,
 h m i n d u n d z u A n f a n g n i n n o M e r s t o s f i f e r o f u n d
 y g f e r e f a n , f o u f t i m m e r m i n g , f o r a n f c h l e g t
 b a g g e b r i t a n , b a i t h a f f e m i n d n o r a n f e r e
 A n f a n g u n d g y g f e r e f a n g u t s o ,
 h m i n d f i n z u g a n g e z. d. k r a b b k a b e ,
 m m m i n d n i n f a n z. d. h i m l G i m m a l ,
 r f u l l t u n d , z. d. s t u m p f W a n n g , e b i n n f u r b i n n
 s b l i e b t m a n n i n M o k o l d e n a n f f o l g t , z. d.
 w i s s e W i n s e , s o t t e f e g a n ,
 i n f i n n e Z u f e r m a n n f e g a n u n d f e m i n d
 m i n d u n d s n i n s c h , z. d. s p o t t i s t i f t .
 s k m i n d s k , z. d. s k l a v s k l a v ,
 d u g u t t e n a l l e n (n e g) m i n d n i c h t i g u n d e y f e r e f a n

II

A b e r n i e f u n g u n d i n d W i n d u n d d i a l e t t e n o n i n d e r f i f t e
 f p r a c h e i n d e n z i e f u n g u n d i n d S t a r k e n d e l a f e n

1. f e n n i e f u n g u n d i n d a n g e l i n d e f i g u n d l o n g i n g u t i v e
 d u b W a n d e n , y o b n u (g o n s)

A, Activum.

a, Indicativus.

b, Coniunctivus.

Präsens.

I. i g e i f y a b e ,	i d a d g e w s ,
du g e i s t i n y i l f t ,	du d a d e s t g e w s ,
r g e i t n r y i l f t ,	r d a d g e w s ,
P. m r g e w s (g o n s) m i n y a b a n ,	m r d a d e s g e w s ,
r g e w s t i f r y a b e ,	r d a d e s t g e w s ,
si g e w s f i n y a b a n .	si d a d e s g e w s .

a, Indicativus.

b, Coniunctivus.

Carit.

Imperfectum.

S. i würrd gëns etc.

P. mr würrds gëns etc.

Perfectum.

S. i hön gëns uff seden yn gebau, i hätt gëns, (vriunt ä)
du hast gëns, etc. du hättst gëns,

r hat gëns,

r hätt gëns,

P. mr heins gëns,

mr hättst gëns,

r hätt gëns,

r hättst gëns,

si heins gëns,

si hättst gëns.

Plusquamperfectum.

S. i hön gëns ghöt uff seden yn gebau, i hätt gëns ghöt etc.
du hast gëns ghöt, etc. (vriunt ä).

r hat gëns ghöt,

P. mr heins gëns ghöt,

r hätt gëns ghöt,

si heins gëns ghöt.

Futurum.

S. i wërd gëns, uff wunn yn gebau, i wërd gëns,
du wörsst gëns, etc.

r wörd gëns,

du wërsst gëns,

P. mr wërdst gëns,

r wërd gëns,

r wërdst gëns,

mr wërdst gëns,

si wërdst gëns.

r wërdst gëns,

si wërdst gëns,

Futurum exactum.

S. i wërd gëns hön, uff wunn yn gebau febau, i würrd
du wörsst gëns hön, etc. gëns hön,
r wörd gëns hön, etc.

P. mr wërdst gëns hön,

r wërdst gëns hön,

si wërdst gëns hön.

S

Imperativus.

I. geis, wiss, ist, gi, yid, P. göt, yob!

Infinitivus.

Präsens. gēns, Präteritum. gēns hōns.

Participia carent.

D. Passivum.

a. Indicativus.

b. Coniunctivus.

Präsens.

I. i warr gēns iſſ warrin yugubau,	i werr gēns,
du warrst gēns, etc.	du werrst gēns,
r warrd gēns,	r werrd gēns,
P. mr werrds gēns,	mr werrrs gēns,
r werrdst gēns,	r werrrst gēns,
si werrds gēns.	si werrrs gēns.

Imperfectum.

Carett.

i würrd gēns iſſ würrd
yugubau etc.

Perfectum.

I. i bin gēns warr iſſ bin yugubau	i sei gēns warr
du bist gēns warr, ^{im d. d. d. d.} etc.	etc.
r ist gēns warr,	
P. mr sann gēns warr,	mr suis gēns warr,
r seid gēns warr,	r seid gēns warr,
si sann gēns warr.	si suis gēns warr.

Plusquamperfectum.

Carett.

i wärgēns warr,
etc.

Z

a, Indicativus

b, Coniunctivus.

Tuturum.

S. i wêrd gêws wêrds, ^{if man} i müss gêws
du wôrst gêws wêrds, ^{guyaba} wêrds, etc.
r wôrd gêws wêrds, etc.

P. mr wêrds gêws wêrds,
r wêrdet gêws wêrds,
si wêrds gêws wêrds.

Tuturum exactum.

S. i wêrd gêws wôrrs sê, ^{if man} i wêrd gêws
du wôrst gêws wôrrs sê, ^{guyaba} wôrrs sê,
r wôrd gêws wôrrs sê, ^{man} etc.

P. mr wêrds gêws wôrrs sê, etc.
r wêrdet gêws wôrrs sê,
si wêrds gêws wôrrs sê.

Imperativus.

S. wêrr gêws, ^{man} guyaba!
P. wêrdet gêws, ^{man} gaba!

Infinitivus.

Präsens. gêws wêrr, ^{man} guyaba man.
Präteritum. gêws wôrrs sê, ^{man} guyaba man sp.

Participium.

Präteritum. gêws, ^{man} guyaba.

2. Die von Spesen ^{man} uben ^{man} fân ^{man} fân
Hapianan ^{man} uff ^{man} fân ^{man} uff ^{man} fân
yua ^{man} fân: ^{man} fân, ^{man} fân, ^{man} fân, ^{man} fân, ^{man} fân,
fân, ^{man} fân, ^{man} fân, ^{man} fân, ^{man} fân.

B

a, sēi, sein: I. i bin, i bin gwē (ö) i wērd sēi,
P. mr sann, mr sann gwē, mr wērd sēi.

b, thūs, thun: i thūs, i hōw thūs, i wērd thūs,
mr thūs, mr hēiw thūs, mr wērd thūs.

c, gisn, gesehn: i gāh, i bin gangs, i wērd gisn,
mr gisn, mr sann gangs, mr wērd gisn.

d, stion, stehn: i stāh, i bin gstand, i wērd stion,
mr stion, mr sann gstand, mr wērd stion.

e, hōw, haben: i hōw, i hōw ghōt, i wērd hōw,
mr hēiw, mr hēiw ghōt, mr wērd hōw.

f, dārf, dürfen: i dārf, i hōw dārf, i wērd dārf,
mr dārf, mr hēiw dārf, mr wērd dārf.

g, kōnn, können: i kōn, i hōw kōnt, i wērd kōnn,
du kōnst,
r kōnt.

h, wiss, wissen: i wās, i hōw gwist,
du wāst
r wās.

i, müs, müssen: i muss, i hōw gmüss.

k, möich, mögen: i möch, i hōw gmöcht,
du möchst, r möch, mr möich,
r möicht, si möich.

3, Übersetzung der Substantive
des V. Hauptins und Adjektivs.
Der Hauptins „e“ bleibt weg, und
das Adjektiv „en“ wird in „ya“
geändert „e“.

J

a, Abwägung der Tüchtigkeit:

S. der vöter, P. die vätter,

der sühn, die süten,

der mouen, die männer,

die frä, caret, ab mind die weiber die für gefügt

der herr, die herrn,

die fedder, füder die fedder,

das hemmrd, die hemmder,

das bett, die better,

das bän, brin die bäner,

der stän, stän die stäner,

der bäm, bräm die bäm,

Abwägung gut und böse und finden das Tüchtigkeit mind mind im flänalis ä, z. L. 4 bei Wörtern mind. Gpffl.

S. die sträss, P. die strässä jungling,

die blusms, die blusmä

Die Wortähnlichkeit, la, län, span
spricht im Dingenheit stät: „li“ (jungling),
im flänalis: „lick“, z. L.

S. kindli, P. kindlich,
gärtli, gärtlich.

Zuweilen mind nur „li“ ein gefühlt
ningesföher, z. L. stecksti, steckstlich,
Kästlin, kässli, kässlich, gäblin.

J

4, Abweichungen der Adjektive:

Es ist nur begreiflich der Temporalien
zu bemerken, daß man sich ein Temporal
eingesprochen hat, das ein Gegenstand
bei dem yaffingroten Adjektive nicht vorliegt,
z.B. fison: swër, swërner am swërnto,
sof: hâch, hâcher, am hâchsto, vil, misom,
am mästo.

4, Ein Hauptmann der Stammes, nennt
sich das Personennamen?

ij: Li, (meiner) miss, mi, Pmr, uns, uns.
word fallen
nahr.

du: I. du, dr und dör, di, P. r und ists, euch, euch.

er: I. r und erts, si, emm, erts und ists, si, ists,
und os, ihn und n, si.

P. si, ists und enna, si.

Dirpe: I. dör dâ, dis dâ, dess dâ.
demmdâ, dör dâ, demmdâ
denndâ, dis dâ, dess dâ.

P. dis dâ etc.

junw: I. drsill, disill, sill
unf: sillor, silli,

P. dissills und silli

unf: wöllor, wölli, wöllor

unf: wör. etc.

5, Ein fignaffänbiffstau der Zuff-
müder: 1 ans, fut & Gufflystas: äns, äni
ans, 2 fut abanfull & Gufflystas: 2wistri,
2wus, 2wâ unf 2wann, z.B. unf 2wann
järs, 2bander, zuzunnen, dausott, krosfand,
fuffxi, fuffrich.